



LAND

OBERÖSTERREICH

Lärmbericht Flughafen Linz Noise Report

2011 - Kurz und bündig



**Direktion Umwelt- u.
Wasserwirtschaft**
Abt. Umweltschutz



blue danube airport linz



Herausgeber:

Land Oberösterreich
Abteilung Umweltschutz
Kärntnerstraße 10-12
4021 Linz

Tel.: 0732/7720-14543
e-mail: us3.post@ooe.gv.at
www.land-oberoesterreich.gv.at

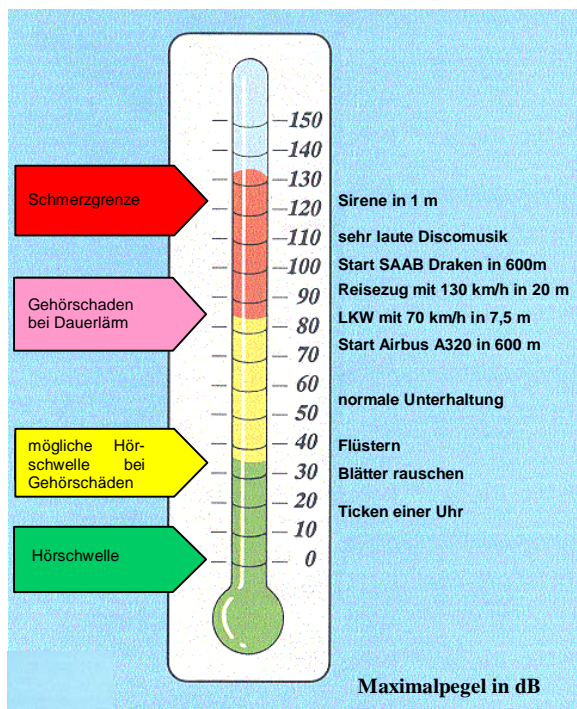
Erstellung: Ing. Roman Hirschrodt

Einleitung

Der Flughafen Linz kaufte im Jahr 2003 zwei stationäre und eine mobile Lärmmessstation, die in das bereits vorhandene Flugwegaufzeichnungssystem eingebunden wurden. Die erfassten Daten werden auch von der Abteilung Umweltschutz des Landes Oberösterreich abgefragt und ausgewertet. Die stationären Messstationen befinden sich in Oftring und Traun, die mobile Station ist seit dem Jahr 2008 in Fischdorf (Stadt Linz) aufgestellt.



Dieser Kurzbericht stellt die zusammengefassten Ergebnisse der **Lärm~~messungen~~** im Bereich des Flughafens Linz dar. Die Messergebnisse gelten nur für den jeweiligen Messpunkt der stationären Lärmmessstationen. Detaillierte Auswertungen (auch der mobilen Station) sind im "Lärmbericht Flughafen Linz" enthalten. Tagesaktuelle Messergebnisse und Downloads finden Sie im Internet unter www.land-oberoesterreich.gv.at.



Messvorgang

Die Ergebnisse der Lärmmessung werden mit der Flugspuraufzeichnung verknüpft, sodass eine nahezu automatische Zuordnung eines Lärmereignisses mit einer Flugspur erfolgen kann. Auf Basis der Messergebnisse wird der Beurteilungspegel für die Messpunkte berechnet.

Vergleich mit anderen Emittenten

Die nebenstehende Grafik soll einen Vergleich mit andern Lärmemittenten ermöglichen. Es sind die Maximalpegel der jeweiligen Ereignisse dargestellt.

Messgrößen

Folgende wichtige Messgrößen werden in der Auswertung dargestellt:

L_{den} Tag-Abend-Nacht-Lärminde

A-bewerteter Beurteilungspegel, berechnet aus dem Tag-, Abend- und Nachtindex unter Berücksichtigung von Zuschlägen für den Abend (+5 dB) und die Nacht (+10 dB) (EU-Richtlinie 2002/49/EG).

$L_{A,max,slow}$ Maximalpegel

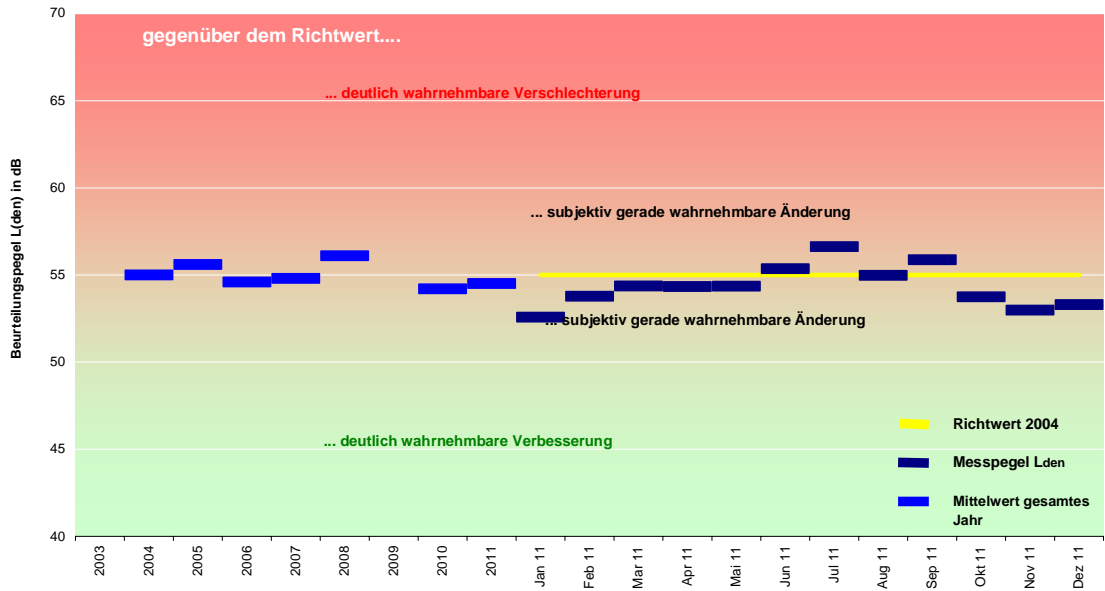
A-bewerteter, maximaler Schallpegel, gemessen mit der Anzeigedynamik "slow".

Richtwert 2004

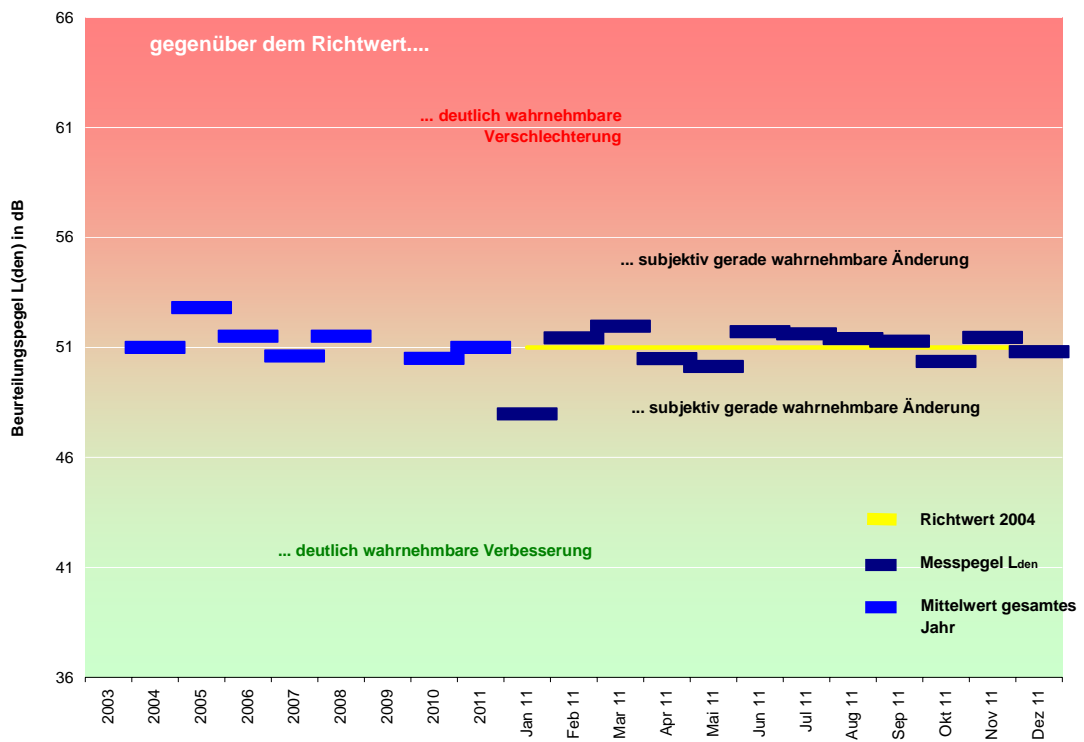
Mittelwert des Jahres 2004 als Vergleichswert für die nachfolgenden Jahre.

Wie entwickelte sich der Fluglärm?

Messtation Oftering

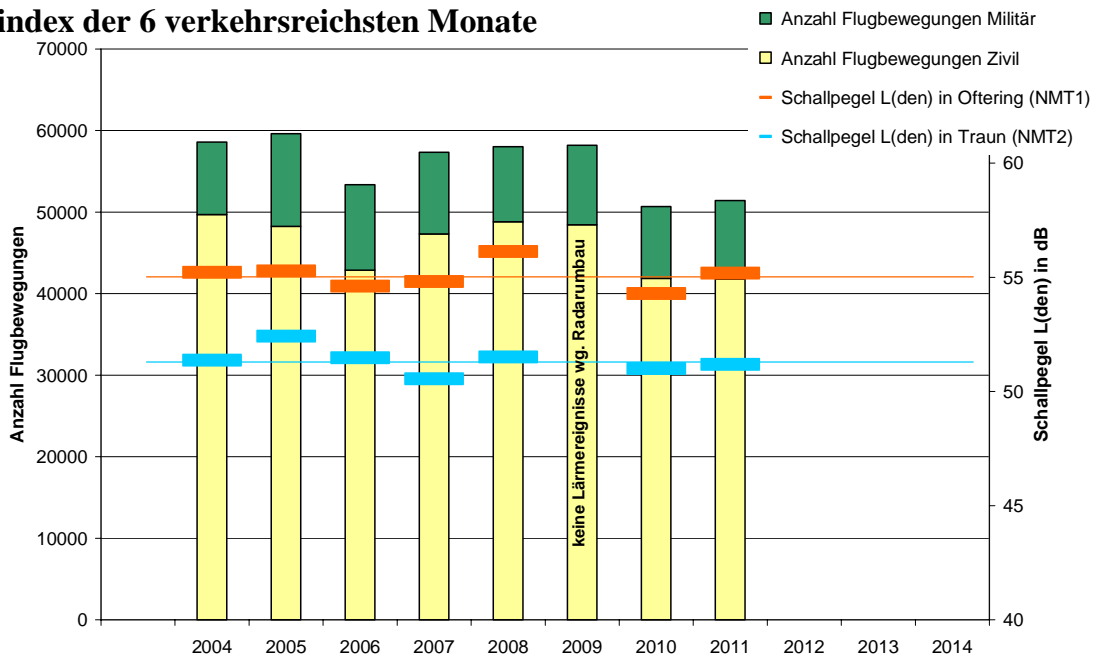


Messtation Traun

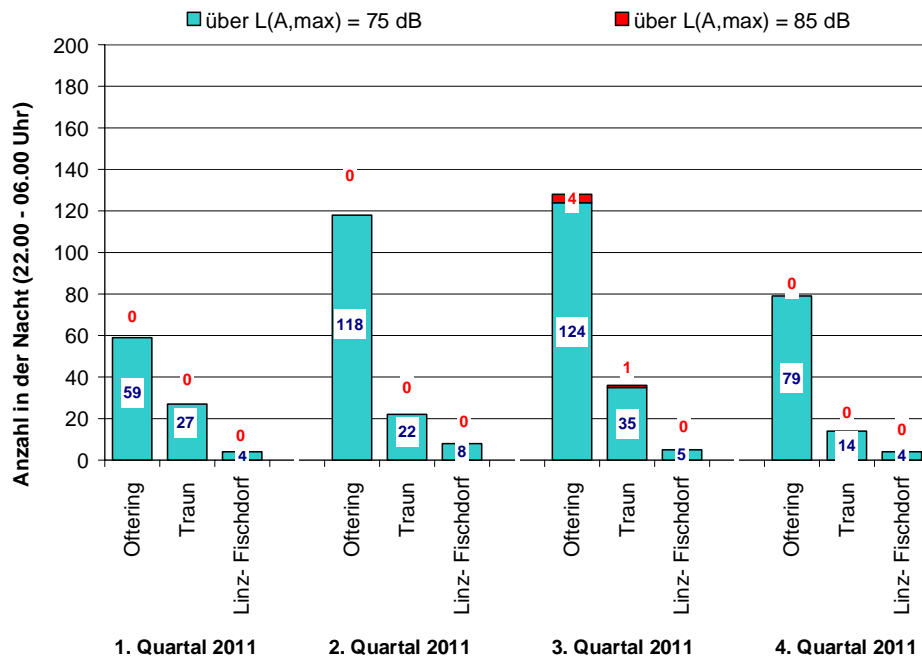


Entwicklung des Fluglärms seit Messbeginn 2004

LärmindeX der 6 verkehrsreichsten Monate



Überschreitung von Maximalpegel



Vorfälle und Ereignisse

Durch den Start einer Antonov Transportmaschine wurde im Jänner ein Spitzenpegel von 92,7 dB bei der Messstation in Oftring verursacht.

Die Zunahme der Flugbewegungen mit Schallpegel von mehr als 75 dB in der Nachtzeit im 2. Quartal wurde vorwiegend durch eine Frachtmaschine verursacht, die in diesem Zeitraum öfters knapp nach 22.00 Uhr und zwischen 5.30 und 6.00 Uhr startete.

Die geringe Anzahl an Flugbewegungen im Juni lässt sich durch die deutlich weniger verkehrenden Sportflugzeuge erklären.

